



Private Investing – Best of ETF

Anlageberater: **nowinta Vermögensverwaltung GmbH**



Angesprochene Anleger für diese Strategie

Geeignet für Anleger mit mittel- bis langfristigem Anlagehorizont. Die ausgewogene Vermögensstruktur wird ausschließlich über passive Anlageinstrumente (Exchange Traded Funds) und ein aktiv gemanagtes Anlagekonzept vorgenommen. Die Strategie sieht sowohl eine Portfolio Optimierung über das Business Model Portfolio von iShares als auch ein entsprechendes Timing seitens Nowinta vor.

Modellvorgaben

Aktien ETFs: 40 % bis 60 %

Renten ETFs: 25 % bis 60 %

Alternative Investments (Investition in Form von ETFs): 0 % bis 20 %

Eigenschaften der standardisierten Fonds-Vermögensverwaltung für alle Kundendepots

- Depotübertragung als Einzahlung möglich
- Flexibler und kostenfreier Strategiewechsel möglich
- In Rechnung Stellung zusätzlicher Tradingkosten bei Neuallokation

Kontakt

BfV Bank für Vermögen AG, Hohemarkstraße 22, 61440 Oberursel
Telefon: 0 61 71 | 91 50 – 530, Fax: 0 61 71 | 91 50 – 501
www.bfv-ag.de, E-Mail: private-investing@bfv-ag.de

nowinta Vermögensverwaltung GmbH, Ellwanger Str. 32, 73433 Aalen
Telefon: 0 73 61 | 91 23 – 0
www.nowinta.de; info@nowinta.de

Daten und Fakten

Name	Best of ETF
Risikoklasse	3 (Ertragsorientiert, Tendenz Wachstum)
Zielrendite	EURIBOR (3 Monate) WKN: 965278 plus 4 %
Benchmark / Vergleichsmaßstab	60% DJ Global in EUR und 40% iBoxx Eurozone (Total Return) in EUR
Vermögensverwalter	BfV Bank für Vermögen AG
Anlageberater	nowinta Vermögensverwaltung GmbH
Depotführende Stelle	FIL Fondsbank GmbH
Währung	EUR
Einmalanlage	€ 10.000,-
Sparplan	€ 200,- (nur in Verbindung mit Einmalanlage)
Vertriebsstart	April 2015

Stand 26.07.2017

Kosten

Ausgabeaufschlag / Umsatzkommission	3,00 %
Gesamtvergütung p.a. (zzgl. MwSt.)	1,10 % p.a.

Anteil aus der Gesamtvergütung (jew. zzgl. MwSt.)

Vermögensverwalter	0,25 %
Anlageberater	0,20 %
Vertrieb	0,50 %

Depotführende Stelle	FIL Fondsbank GmbH 0,15% plus € 40,- (Depotführung p.a.) Metzler seel. Sohn & Co. KGaA 0,15% plus € 42,- (Depotführung p.a.)
----------------------	---

Anlagerichtlinien der Private Investing – Anlagestrategie Best of ETF

Zugelassene Investitionsgegenstände sind deutsche und/ oder irische Investmentfonds, die in Deutschland zum öffentlichen Vertrieb zugelassen sind. Die Investitionsgegenstände müssen auf der Produktliste der Depotführenden Stelle ausgewiesen sein. Es wird ausschließlich in Exchange Traded Funds (ETFs) angelegt, die nach dem Kapitalanlagegesetzbuch (KAGB) in Deutschland vertrieben werden dürfen. Die Grundlage der Anlagestrategie Best of ETF bildet das von Blackrock/ iShares entwickelte und zur Verfügung gestellte Investmentmodell MPS (Model Portfolio Solutions). Die strategische Ausrichtung dieses Investmentmodells analysiert regelmäßig verschiedene Marktdaten, wie Renditen, Standardabweichungen und Korrelationen über ein breites Spektrum von Assetklassen hinweg und bildet damit ein effizientes Portfolio innerhalb einer angestrebten Schwankungsbreite von etwa 9% p.a. Eine Anpassung an die Grundstruktur des Investmentmodells findet auf jährlicher Basis statt. Darauf aufbauend nutzt der Anlageberater taktische Elemente und baut diese in Form eines regelgebundenen Prozesses in die Gesamtallokation ein. Ein Vergleich der Aktien- und Geldmarktrenditen sowie eine Analyse fundamentaler Konjunkturdaten führt zu einem Auf- und Abbau der Aktienquote, so dass hierdurch Marktchancen besser wahrgenommen werden können und Risiken bei Marktübertreibungen begrenzt werden sollen. Angestrebt wird eine grundsätzlich ausgewogene Mischung aus aktien- und rentenorientierten ETF-Anlagen.

Alternative Investments-ETF können beigemischt werden. Das Ziel der aktienorientierten Anlagen ist eine Wertsteigerung durch Kurs- und Dividendengewinne, während eine Beschränkung von Risiken durch die ca. hälftige Beimischung von überwiegend rentenorientierten ETF-Anlagen erfolgt. Die Aktienquote des Portfolios wird über eine Reihe von breitgestreuten Aktien ETFs, die sowohl in die Entwickelten Länder als auch Schwellenländer (Emerging Markets) investieren. Die Rentenquote des Portfolios besteht aus breitdiversifizierten Renten ETFs, die in Staatsanleihen, Unternehmensanleihen sowie Geldmarktanlagen investieren dürfen. Innerhalb dieser Quote kann ein weiterer risikoreicher Anteil in Schwellenländer Anleihen (Emerging Markets) investiert werden, wobei dieses Investment auf 20% des Gesamtportfolios begrenzt ist. Investments in Renten ETFs können sowohl in Lokalwährung als auch in US-Dollar denominierten Anleihen erfolgen. Alternative Investmentbausteine in Form von ETFs können in Rohstoffe sowie listed Private Equity und Immobilien investiert werden. Die maximale Investmentquote für Alternative Investmentbausteine beträgt bezogen auf das Gesamtportfolio 20%. Einzelinvestments innerhalb dieser Quote dürfen 10% nicht überschreiten. Fremdwährungsrisiken werden bewusst in Kauf genommen und dienen innerhalb der Zielfonds zur Diversifikation des Portfolios. Diese dürfen in einem angemessenen Verhältnis beigemischt werden.

Risiken

- Risiko eines Wertrückgangs der Vermögenswerte in den Zielfonds aufgrund allgemeiner Marktrisiken sowie Länder-, Emittenten-, Ausfall-, Kontrahenten- oder Bonitätsrisiken.
- Mögliche Konzentration der Vermögenswerte in den Zielfonds auf wenige Märkte, Länder und Branchen und daraus resultierend ggf. Markteng- und hohe Schwankungsbreite innerhalb der Zielfonds.
- Die Entwicklung der Vermögensverwaltung hängt unter anderem auch von der Eignung der handelnden Personen und den richtigen Anlageentscheidungen ab.
- Die Kosten der Vermögensverwaltung können die Performance negativ beeinflussen.

Chancen

- Die Investition in eine aktiv gemanagte fondsgebundene Vermögensverwaltung erhöht die Möglichkeit der mittelbaren breiten Streuung der Anlagen und dadurch der Risikodiversifizierung.
- Aktives Anlagemanagement ermöglicht auf kurzfristige Marktveränderungen zu reagieren – dadurch kann eine Chancenverbesserung bei gleichzeitiger Risikooptimierung erreicht werden.
- Eine breite Streuung über verschiedene Regionen, Länder und Anlageklassen ermöglicht eine Nutzung von Renditepotential vieler Anlageklassen.
- Aktive Risikoüberwachung der Endkundendepots durch den Vermögensverwalter.

Risikoeinstufung des Kunden gem. § 31 Abs. 4 und 5 WpHG (Risikoklasse)

(1) Sicherheitsorientiert

Minimale Risiken aus Kursschwankungen, Kursverluste unwahrscheinlich

(2) Ertragsorientiert

Moderate Risiken aus Kursschwankungen im Aktien- und Währungsbereich, geringe Bonitätsrisiken, Kursverluste mittel- bis langfristig unwahrscheinlich

(3) Ertragsorientiert, Tendenz Wachstum

Risiken aus Kursschwankungen im Aktien- und Währungsbereich, höhere Bonitätsrisiken jederzeit möglich

(4) Wachstumsorientiert

Höhere Risiken aus Kursschwankungen im Aktien-, Zins- und Währungsbereich, hohe Bonitätsrisiken, Kursverluste möglich

(5) Risikoorientiert

Hohe Risiken aus Kursschwankungen im Aktien-, Zins- und Währungsbereich, hohe Bonitätsrisiken, zeitweise Kursverluste, wahrscheinliche, mögliche Kapitalverluste bis hin zum Totalverlust des eingesetzten Kapitals

Mögliche Risiken



Private Investing – Best of ETF

Anlageberater: nowinta Vermögensverwaltung GmbH

Wertentwicklung netto nach Kosten vom 10.01.2014 bis 26.07.2017



Die hier dargestellte Wertentwicklung der Private Investing – Best of ETF am Beispiel der FIL Fondsbank GmbH als depotführende Stelle berücksichtigt sämtliche Kosten und Provisionen wie Transaktionskosten (Ordergebühren) und Maklercourttagen sowie Depot- und andere Verwahrgbühren, welche die Endkunden in Form der im Vermögensverwaltungsvertrag enthaltenen Gesamtvergütung zzgl. MwSt. ohne steuerliche Berücksichtigung tragen.

	1 Monat	3 Monate	6 Monate	YTD	26.07.2016 - 26.07.2017	26.07.2015 - 26.07.2016	26.07.2014 - 26.07.2015	seit Auflage
Portfolio	-1,48 %	-0,98 %	1,86 %	2,39 %	4,53 %	-1,07 %	16,62 %	27,64 %
Zielrendite	0,31 %	0,89 %	1,76 %	2,02 %	3,61 %	3,70 %	3,90 %	14,07 %
Mehrertrag	-1,79 %	-1,88 %	0,09 %	0,37 %	0,92 %	-4,77 %	12,72 %	13,56 %

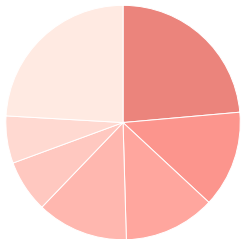
* Die Berechnung der Wertentwicklung erfolgt unter Abzug sämtlicher Kosten und Provisionen (siehe bereits oben). Die Angaben in den Feldern „Portfolio, Zielrendite, Benchmark, Mehrertrag“ stellen die für den jeweils angegebenen Betrachtungszeitraum kumulierte Werte dar. ** Zielrendite: EURIBOR (3 Monate) WKN: 965278 plus 4%. *** Benchmark: 60% DJ Global in EUR und 40% iBoxx Eurozone (Total Return) in EUR.

Risikokennziffern

	Standardabweichung*	Sharpe Ratio**	Maximaler Rückschlag seit Auflage	Längste Verlustphase in Monaten	Durchschnittliche Jahresrendite
Portfolio	7,56 %	0,95	-15,97 %	25,00	7,13 %

* tägliche Renditen, annualisiert; ** Überrendite des Fonds in % im Vergleich zum risikofreien Zinssatz des 3-Monats-EURIBOR in Relation zur Volatilität

Aktuelle Verteilung der Anlageklassen in den Zielfonds



- 23,6% AF Europa
- 13,3% AF USA
- 12,6% RF EUR/Unternehmen
- 12,6% RF EUR/EUR hedged/Kurzläufer
- 7,2% AF Emerging Markets
- 6,5% RF EUR/EUR hedged
- 24,1% weitere Assetklassen

Top 10 Positionen im Portfolio

iShares \$ High Yield Corporate Bd ETF	IE00B4PY7Y77
iShares Core Euro Government Bond ETF	IE00B4WXJ64
iShares Core MSCI EM IMI ETF	IE00BKM4GZ66
iShares Edge S&P 500 Min. Vola. ETF \$	IE00B6SPMN59
iShares Euro Corp Bond Large Cap ETF	IE0032523478
iShares Euro Government Bd 0-1yr ETF	IE00B3FH7618
iShares Euro High Yield Corporate Bd	IE00B66F4759
iShares MSCI Europe ETF Inc	IE00B1YZSC51
iShares MSCI Europe Minimum Volatility	IE00B86MWN23
iShares S&P 500 EUR Hdg ETF acc	IE00B3ZWOK18

AF=Aktienfonds, DF=Dachfonds, GF=Geldmarktfonds, MF=Mischfonds, RF=Rentenfonds

Marktüberblick und aktuelle Anlageentscheidungen der Private Investing – Best of ETF

Die Konjunkturerwartungen haben im 2. Quartal etwas an Enthusiasmus eingebüßt, der globale Konjunkturmotor lief jedoch weiterhin ziemlich rund. Dies sorgte für einen Kursanstieg der globalen Aktienmärkte in Lokalwährung. Da jedoch der EUR gleichzeitig zur Stärke tendierte, verlor der MSCI World in Euro gemessen im 2. Quartal rund 3,1%.

In den USA überzeugten die Konjunkturdaten nicht vollends, weshalb die relative Performance dieses Teilmarktes auch schlechter war im Vergleich zu übrigen Märkten wie bspw. Europa. Zudem haben sich die Inflationserwartungen zuletzt wieder etwas abgeschwächt. Mehr Wachstumsdynamik wies die europäische Währungsunion auf, wo die Wachstumskräfte mittlerweile so stark sind wie seit Jahren nicht mehr. Nebst der konjunkturellen Verbesserung profitiert die Region auch von einer stärkeren politischen Zuversicht, nachdem die Partei des neuen französischen Präsidenten Emmanuel Macron bei den Parlamentswahlen eine überraschend deutliche Mehrheit erreichen konnte. Beim Erdöl profitierte der Preis zunächst von der Verlängerung der Opec-Produktionsdrosselung. Die Öllager begannen zu sinken, jedoch nicht im erwarteten Ausmaß, was den Ölpreis

schließlich unter Druck brachte. Im 2. Quartal büßte der Spot-Erdölpreis (Brent) 8,9% ein, was breite „Rohstoff-Strategien“ auch mit unter Druck brachte.

Bereits im letzten Quartalsbericht haben wir geschrieben: „Insgesamt hat sich an den grundsätzlichen Rahmendaten nur wenig verändert. Das strukturell geringe Wachstum mit niedrigen Zinsen und nicht allzu hohen Inflationsraten wird auch 2017 Bestand haben.“ Diese Einschätzung hat sich nach wie vor nicht verändert, weshalb wir uns mit der aktuellen Allokation (ausgewogene Mischung aus Aktien und Renten, global investiert) nach wie vor wohl fühlen.

Disclaimer Eine positive Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein verlässlicher Indikator für eine zukünftige positive Wertentwicklung. Anleger erhalten daher unter Umständen nicht den investierten Betrag vollständig zurück. Dies kann bis zu einem Totalverlust des investierten Betrages reichen.

Zuständige Aufsichtsbehörde für die BfV Bank für Vermögen AG:
Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht, Graurheindorfer Straße 108, 53117 Bonn, und Lurgiallee 12, 60439 Frankfurt (Internet: www.bafin.de).

Die in diesem Factsheet enthaltenen Informationen wurden von der BfV Bank für Vermögen AG sorgfältig ausgewählt und geprüft. Eine Gewähr für die Richtigkeit kann jedoch nicht gegeben werden.

Der Inhalt des Factsheet stellt weder eine individuelle Anlageempfehlung noch eine Einladung zur Zeichnung oder ein Angebot zum Kauf bzw. Verkauf von Anteilen der in dem Factsheet genannten Investmentfonds(-klassen) bzw. ein Angebot zum Abschluss der dargestellten Anlageprodukte oder der Portfolio Verwaltung dar. Das Factsheet ersetzt keine sorgfältige Beratung durch einen kompetenten Berater. Alleinige Grundlage für eine Anlageentscheidung für Investmentfonds sind die Verkaufsunterlagen d.h. der jeweilige Verkaufsprospekt, die wesentlichen Anlegerinformationen, der aktuelle Jahresbericht sowie der aktuelle Halbjahresbericht. Diese Verkaufsunterlagen sind kostenlos in deutscher Sprache über die jeweilige Kapitalverwaltungsgesellschaft oder unter den oben angegebenen Kontaktdaten bei der BfV Bank für Vermögen AG in elektronischer Dateiform oder in Papierform erhältlich.